

A hand is shown in a light orange color, holding a thin blue string. The string extends downwards, looping and ending near the text at the bottom of the page. The background is split into an orange top half and a light green bottom half.

2016

23. Januar - 31. Januar

4.

figuren Theater
woche GELSENKIRCHEN

Das Konto mit Zukunft.
Ein Konto für
das ganze Leben.



 **Sparkasse
Gelsenkirchen**

Ein Konto, eine Kontonummer – und das ein Leben lang. Vom Sparkonto für die Kleinen bis zum Girokonto für die Großen. Das Konto mit stetig wachsenden Leistungen. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

figuren

Theater

40 Jahre Figurentheater in Gelsenkirchen...

...sind Anlass genug, einen kurzen Rückblick auf die Geschichte des Festivals zu werfen. 1976 als „Tage des deutschen Puppenspiels“ im Revierpark Nienhausen gestartet, bis 1980 jährlich durchgeführt, seitdem im Zweijahresrhythmus, hat das Figurentheater seinen Freundeskreis in Gelsenkirchen und der Region ständig erweitert. Seit 2010 wird die FigurenTheaterWoche vom städtischen Kulturreferat mit Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen alle zwei Jahre veranstaltet.

Mittlerweile begleiten Eltern und Großeltern ihre Kinder und Enkel ins Figurentheater, die als Schüler das Puppenspiel besucht und lieben gelernt haben.

Die Gelsenkirchener Figurentheaterfestivals haben maßgeblich dazu beigetragen, die Kunstform des Puppenspiels in den letzten Jahrzehnten zu etablieren, und das nicht nur als Kindertheater, sondern genauso selbstverständlich mit Inszenierungen für Erwachsene.

Dazu wird auch wieder die 4. FigurenTheaterWoche Gelsenkirchen beitragen.

Seien Sie herzlich willkommen.

Hans-Joachim Siebel

Festivalleiter FigurenTheaterWoche Gelsenkirchen

4. figureN Theater woche

PINOCCHIO SANCHEZ

EIN BÜHNENCOMIC FÜR ERWACHSENE

Sa, 23. Januar
20.00 Uhr
Consol Theater
EINTRITT:
14,00 EURO
11,00 EURO
(ERMÄSSIGUNG)

half past selber schuld
Buch, Musik, Regie:
half past selber schuld
Spiel: **half past selber schuld**
und Ensemble
www.halfpastselferschuld.de



Figurentheater
für Erwachsene



Mit extravagantem Puppenspiel und leidenschaftlicher Musik zeichnet „half past selber schuld“ das wahre Leben des „echten“ Pinocchio nach:

Aufgewachsen im Waisenhaus, bettelnd auf den Straßen von Florenz, als Kriegstrommler in Napoleons Armee beim Russlandfeldzug und dank der Hilfe eines findigen Schreiners schließlich in der Lage, gewaltige körperliche Defizite zu kompensieren. Gewürzt mit zahlreichen Schicksalsschlägen, die effektiv in Szene gesetzt werden, ist dieser Bühnencomic – auch wenn Pinocchio drauf steht – dieses mal nicht für Kinder, sondern eher eine Mischung aus Dokumentation und Horror Splat-Movie. Intensives Experimentieren in Puppenbautechnik und die Erweiterung des Bauteams durch die New Yorker Puppenkünstlerin Jessica Antonia Scott (Arbeiten u. a. für Björk, Flight of the Conchords) versprechen neuen Schwung in Performance und Puppenspiel.

Das Düsseldorfer Künstlerduo „**half past selber schuld**“, bestehend aus Ilanit Magarshak-Riegg und Sir ladybug beetle, produziert seit 2002 opulente Bühnencomics. Mit aufwendigem Bühnenbild, überraschenden Requisiten und eigens für die Produktion hergestellter Musik soll das Publikum auch dieses mal wieder in den Bann gezogen werden.

4. figureN Theater woche

DER KLEINE KÖNIG

NACH HEDWIG MUNCK

So, 24. Januar
15.00 Uhr
Consol Theater

EINTRITT:
5,00 EURO (K)
7,00 EURO (E)
4,00 EURO (G)

Niekamp Theater Company

Inszenierung: Elisabeth Klosowicz

Tischfiguren: Monika Seibold

Musik: Peter Dirkmann

Bühnenbild: Insa Steffens

Spiel: Thomas R. Niekamp

www.niekamp-theater-company.de

Morgen kommt die kleine Prinzessin. Was soll der kleine König bloß mit seiner Cousine anstellen? Grete weiß etwas: Eine Party mit tollen Spielen und einem Kuchen wird geplant. Das führt zu einigen Verwicklungen.... Eine poetische und humorvolle Inszenierung für die ganze Familie. Hedwig Munck schuf die Figur des Kleinen Königs zunächst für das Sandmännchen – und von da aus trat der kleine König seinen Siegeszug durch die Kinderzimmer an. In diesen liebevoll arrangierten Geschichten werden keine großen philosophischen Fragen geklärt. Aber gerade da liegt der Reiz, es geht um Fragen, die sich alle Kinder der Welt stellen und die sie voller Ernst und Naivität lösen. Ein Stück über Freundschaft, das Streiten und das wieder Vertragen!

Für Menschen ab 3 Jahren



Figurentheater
für Erwachsene

DER EINGEBILDETE KRANKE ODER MOLIERE IN BEHANDLUNG

Figurentheater Ambrella

Spiel: Heike Klockmeier

Figuren / Szenografie: Jürgen Maaßen

Bühne: Arne Bustorff

Regie / Musik: Dietmar Staskowski

www.ambrella.de

So, 24. Januar
19.00 Uhr
Consol Theater

EINTRITT:
12,00 EURO
9,00 EURO
(ERMÄSSIGUNG)

Herzhaft Verliebte, faustdicke Schmeicheleien, ein spitzbübisches Dienstmädchen, falsche und richtige Ärzte, Erbschleicher und mittendrin ein Mann im Krankheitswahn! All diese Figuren und ihre Schwächen machen diese Komödie von Molière

so spannend und amüsant. Oder ist ein Theaterstück, das damit beginnt, dass einem König ein Einlauf verpasst wird, noch steigerungsfähig? Wenn Puppenspielerin Heike Klockmeier ihre Finger im Spiel hat, allemal. Temporeich wechselt sie zwischen Marionetten, Großfiguren und Handpuppe. Sie



verknüpft nahtlos mehrere Handlungsstränge um Molière, dessen eingebildeten Kranken und König Ludwig XIV. zu einem kurzweiligen Ganzen und ist immer auch als Schauspielerin präsent.

4. figuren Theater woche

DIE STADTMAUS UND DIE LANDMAUS

Mo, 25. Januar
10.00 Uhr
kulturräum „die
flora“

EINTRITT:
5,00 EURO (K)
7,00 EURO (E)
4,00 EURO (G)

Figurentheater Ambrella

Idee und Spiel: Heike Klockmeier
Regie / Komposition: Dietmar Staskowski
Figuren / Szenografie: Jürgen Maaßen
Dramaturgische Beratung:
Kristiane Balsevicius
www.ambrella.de



Es ist Liebe auf den ersten Blick auf der Elbfähre zwischen Finkenwerder und Blankenese. Die feine Stadtmaus Jaqueline Keller trifft dort auf den abenteuerlustigen Finkenwerder Mäuserich Friedel Feldmann. Es wird eine herrliche Hochzeit – doch was geschieht danach? Es gibt viel zu entdecken auf der einen wie auf der anderen Seite der Elbe. Ausgehend von einer griechischen Fabel erzählt das Ambrella Figurentheater eine liebenswerte Geschichte über die Suche zweier sehr unterschiedlicher Mäuse nach dem richtigen Zuhause – und dem glücklichen Zusammensein.

Für Menschen ab 4 Jahren

ARMER PETTERSON

NACH SVEN NORDQVIST

Wodo Puppenspiel

*Spieler: Dorothee Wellfonder
und Wolfgang Kaub-Wellfonder*
Figurenbau: Dorothee Wellfonder
Bearbeitung zum Figurentheaterstück:
Wolfgang Kaub-Wellfonder
Bühnenbild: R. Klemkes
www.wodo.de

Di, 26. Januar
10.00 Uhr
Dietrich-
Bonhoeffer-
Haus
EINTRITT:
5,00 EURO (K)
7,00 EURO (E)
4,00 EURO (G)



Wie ein Autoreifen, dem die Luft ausgeht, sitzt der alte Pettersson in seiner Küche und will in Ruhe gelassen werden. Aber genau das hat Kater Findus nicht vor. Er hat gute Laune! Findus zappelt und springt, klettert und singt. Irgendwie muss er doch Pettersson dazu bringen, zu lachen und mit ihm zu spielen. Auf turbulente und lustige Weise schafft es der fröhliche Kater, den griesgrämigen alten Mann aus dessen unerfreulicher Stimmung zu holen. Wodo Puppenspiel ist das erste Theater, welches diese „Pettersson und Findus“-Geschichte inszeniert.

Für Menschen ab 5 Jahren

4. FIGUREN Theater woche

RITTERHELMPFLICHT FÜR KLEINE DRACHEN

Theater Töfte

Spiel: Ralf Kiekhöfer

*Figuren: Katharina Speckmann
und Ralf Kiekhöfer*

Musik / Text: Ralf Kiekhöfer

Regie: Bernd Staklies

www.toefte.de

Mi, 27. Januar
10.00 Uhr
Schloß Horst

EINTRITT:
5,00 EURO (K)
7,00 EURO (E)
4,00 EURO (G)



Die mutige Drachendame Lanzelotte hat sich in den Kopf gesetzt, zur Ritterin geschlagen zu werden. Da gibt es allerdings ein Problem: Sie hat keinen Helm - und die Ritterhelmpflicht gilt leider auch für kleine Drachen. Wie gut, dass König Wirrbart zu Ehren seines Sohnes ein großes Turnier um den „Goldenen Helm“ veranstaltet. Für Lanzelotte gibt es keinen Zweifel, diesen Helm muss sie gewinnen! Und so findet ein herrliches Mitmach-Ritterturnier statt. Angeführt von der furchtlosen Lanzelotte werden Kinder aus dem Publikum zu Pagen, Knappen, Rittern, Tänzerinnen und Musikanten. Mit ihrer Hilfe gelingt ein atemberaubendes Gefecht gegen den Schwarzen Ritter, der mit Wasserschwert und Kitzellanze in die Flucht geschlagen wird.

Für Menschen ab 4 Jahren

DIE GESTIEFELTE KATZE

NACH EINEM MÄRCHEN
DER GEBRÜDER GRIMM

Theater auf der Zitadelle

Spiel: Daniel Wagner

Regie: Pierre Schäfer

Text: Pierre Schäfer / Daniel Wagner

Puppen: Ralf Wagner / Mechthild Nienaber

Bühne: Daniel Wagner / Ralf Wagner

Kostüme: Ira Hausmann / Evelyne Höpfner

www.theater-zitadelle.de

Mi, 27. Januar
15.00 Uhr
Consol Theater

EINTRITT:
5,00 EURO (K)
7,00 EURO (E)
4,00 EURO (G)



Mit Speck fängt man Mäuse, mit Korn die Rebhühner und mit List den bösen Zauberer. Wem gehört das Land, ihr Leute? Die Katze hat es geschafft. Der böse Zauberer ist tot, Ihr Herr ist König und glücklich verheiratet und sie ist erste Ministerin! Wie sie es angestellt hat, wird sie uns erzählen. Wie alles begann und ob alles genauso geplant war oder nicht, werden wir ebenfalls erleben. Und wieso kann ein König zaubern?

Für Menschen ab 5 Jahren

4. figureN Theater woche

STEINSUPPE

Theater auf der Zitadelle

Spiel: Regina Wagner / Daniel Wagner

Puppen: Mechthild Nienaber / Ralf Wagner

Bühne: Ralf Wagner

Kostüme: Ira Hausmann

Mitarbeit: Evelyn Höpfner

Musik: Stefan Frischbutter

Regie: Pierre Schäfer

www.theater-zitadelle.de

Do, 28. Januar
10.00 Uhr
Consol Theater
EINTRITT:
5,00 EURO (K)
7,00 EURO (E)
4,00 EURO (G)

Es ist Nacht. Ein alter Wolf nähert sich dem Dorf der Tiere. Er klopft bei der Henne an. Sie erschrickt, als sie ihn sieht. Aber er beruhigt sie: »Ich bin alt und habe nur noch einen Zahn. Lass mich herein, ich will mich am Feuer wärmen - und eine gute Steinsuppe kochen!« Steinsuppe - davon hat die Henne noch nie etwas gehört. Neugierig öffnet sie die Tür und lässt ihn ein. Nach und nach kommen die Tiere des Dorfes. Sie haben gesehen, dass der Wolf im Haus der Henne verschwand, und machen sich Sorgen um die Nachbarin. Sie überwinden ihre Angst vor dem Wolf und der Abend wird gemütlich. Sie sitzen um das Feuer und kochen gemeinsam. Jeder bringt eine gute Zutat, um die geheimnisvolle Steinsuppe noch schmackhafter zu machen - aber sie lassen den Wolf nicht aus den Augen... Was hat er wirklich vor?



Für Menschen ab 5 Jahren

DAS RUMPELSTILZCHEN

Theater Anna Rampe

Spiel: Anna Fregin

Bühne: Ralf Wagner

Puppen: Mechthild Nienaber / Ralf Wagner

Regie: Daniel Wagner

www.annafregin.de

Do, 28. Januar
15.00 Uhr
Consol Theater
EINTRITT:
5,00 EURO (K)
7,00 EURO (E)
4,00 EURO (G)

Ach! Was gibt es doch für kleine böse Männchen... aber zum Glück gibt es auch gute Prinzen. Doch leider gibt's auch gierige Könige, aber zum Glück auch schlaue Mäuse. Und leider reden Müller oft dummes Zeug, aber nur wenn sie schöne Töchter haben. Und das hat der Müller jetzt davon. Nun sitzt seine Tochter im Verlies und soll Stroh zu Gold spinnen. Da ist guter Rat teuer. Doch zum Glück gibt es kleine böse Männchen. Ja, und zum Glück gibt es Märchen! Sonst hätten wir nie etwas von dieser unglaublichen Geschichte gehört, die vor langer langer Zeit auf jeden Fall wahrscheinlich vielleicht wirklich passiert ist.



Für Menschen ab 4 Jahren

4. Figuren Theater woche

SAG MAL GEHT'S NOCH

DIE BERLINER STADTMUSIKANTEN II
NEUES AUS DEM ALTENHEIM

Do, 28. Januar
20.00 Uhr
Consol Theater
EINTRITT:
14,00 EURO
11,00 EURO
(ERMÄSSIGUNG)

Theater auf der Zitadelle

Spiel: Regina Wagner / Daniel Wagner

Puppen: Mechthild Nienaber

Ausstattung: Ralf Wagner

Kostüme: Evelyn Höpfner / Ira Hausmann

Musik: Stefan Frischbutter

Regie: Pierre Schäfer

www.theater-zitadelle.de



Zwei Schafe wollen im Altersheim „Zum Sonnenschein“ grasen! Frau Kuh, Herr Wolf, Frau Katze und Herr Spatz sind gar nicht erfreut darüber. Verwicklungen, ein Jahrhundertraub, neue Freundschaften oder Feindschaften, Liebschaften, und vielleicht doch endlich eine Reise nach Berlin, alles ist möglich in dem neuen Stück. Um es mit Frau Katze zu sagen: „Sag mal, geht's noch?“

Figurentheater
für Erwachsene

Diese verblüffende Fortsetzung des bekannten Märchens verspricht einen kurzweiligen Abend mit skurrilen Tieren und einzigartiger Musik.

Regina und Daniel Wagner vom Berliner Theater Zitadelle haben ihre Geschichte um die „Berliner Stadtmusikanten“, mit der sie bei der „3. Figuren Theater Woche Gelsenkirchen“ vor zwei Jahren für wahre Lachsalven im Publikum gesorgt haben, einfach locker weitergesponnen und präsentieren mit „Sag mal, geht's noch?“ eine kleine Gaunerkomödie, deren Story alleine als Auslöser für famos verabreichte Typenkomik dient. Die lebensgroßen, perfekt geführten Puppen entwickeln ein humoriges, jeweils sehr individuelles Eigenleben, das gleichzeitig berührt und zum Lachen reizt.



4. figuren Theater woche

AM SAMSTAG KAM DAS SAMS ZURÜCK

VON PAUL MAAR

Fr, 29. Januar
10.00 Uhr
Erich-Kästner-Haus
EINTRITT:
5,00 EURO (K)
7,00 EURO (E)
4,00 EURO (G)

Theater Knuth

Spiel: Franka und Andreas Kilger
Figuren und Bühne: Andreas Kilder
Regie: Vera Hupfauer
www.theater-knuth.de

Endlich kommt das Sams zurück. Dieses kleine rüsselnasige Wesen mit den roten Stachelhaaren, das der brave Herr Tachsenbier gleich beim ersten Besuch so lieb gewonnen hat.

Mit den blauen Wunschkugeln und mit der fantastischen Wunschmaschine gehen Wünsche in Erfüllung. Doch als sich die beiden auf eine Südseeinsel wünschen, wird es für das Sams gefährlich...



Für Menschen ab 4 Jahren

ROBBI, TOBBI UND DAS FLIEWATÜÜT

NACH DEM BESTSELLER VON BOY LORNSEN
UND DER GLEICHNAMIGEN KULTSERIE
DES WDR

Fr, 29. Januar
15.00 Uhr
Consol Theater
EINTRITT:
5,00 EURO (K)
7,00 EURO (E)
4,00 EURO (G)

Theater Con Cuore

Spieler: Virginia & Stefan P. Maatz
Text & Regie: Stefan P. Maatz
Figuren: Monika Seibold
Bühne: Jürgen Hohmut
Musik: Ingfried Hoffmann
Kostüme: Virginia Maatz
www.theater-con-cuore.de



Liebe Mama, lieber Papa, macht euch keine Sorgen. Ich bin mit Robbi unterwegs. Er ist Roboter der dritten Robotklasse und hat mein FlieWaTüüt nachgebaut. Nur den Himbeersaft hatte er vergessen. Ich helfe ihm seine Roboterprüfungsaufgaben zu lösen, und für die braucht er mein FlieWaTüüt und jemanden der sich damit auskennt. Sowie wir den Gelb-Schwarzen Leuchtturm entdeckt, herausgefunden haben wer am Nordpol steht und mit Z anfängt und das Geheimnis der zeckigen Burg gelöst haben kommen wir sofort wieder zurück.

Dicken Kuss und Gruss Tobbi & Robbi

Eine fantasievolle Neuinszenierung des 70er Jahre Klassikers, in der sich im wahrsten Sinne des Wortes alles um das FlieWaTüüt dreht.

Für Menschen ab 4 Jahren

4. figureN Theater woche

Fr, 29. Januar
20.00 Uhr
Consol Theater
EINTRITT:
14,00 EURO
11,00 EURO
ERMÄSSIGUNG

DER FURCHTLOSE VAMPIRKILLER

ODER: SORRY, IHRE ZÄHNE STECKEN
IN MEINEM HALS

THEATER CON CUORE

*Spieler: Virginia & Stefan P. Maatz
Figuren, Bühne & Ausstattung: Barbara &
Günter Weinhold
Regieassistenz: Wiebke Volksdorf
Textfassung: Karl Huck & Stefan P. Maatz
Regie: Karl Huck - Seebühne Hiddensee
www.theater-con-cuore.de*

Die Geschichte von Roman Polanskis „Tanz der Vampire“ als einzigartige Umsetzung für das Figurentheater. In offener Spielweise mit direkt geführten Figuren agieren Darsteller und Figuren als Ensemble, die die von Roman Polanski eingesetzten Elemente wie Slapstick, , Überzeichnung und burleske



Figurentheater
für Erwachsene



Situationen durch die Aufteilung der Rollen (Mensch/Figur) zur großen Komödie werden lassen.

Auf der Suche nach Beweisen für die Existenz lebend Toter zieht es Professor Abronsius und seinen Assistenten Alfred in die verschneiten Karpaten zum Gasthof von Jeuni Schagal.

Sehr schnell finden sich Anzeichen, die die Theorien des Professors bestätigen, doch will anscheinend niemand in der Schänke auf die Fragen des Professors eingehen.

Schagals Tochter Sarah verdreht mitunter und völlig unabsichtlich Alfred den Kopf. Alles scheint in einer Sackgasse zu enden... Scheint! Denn der Auftritt des berüchtigten Graf Krolok lässt nicht lange auf sich warten.

4. figureN Theater woche

DER GARTEN DER LÜSTE

Marc Schnittger

Regie, Dramaturgie: Almut Fischer

Text, Spiel, Bühne, Puppen:

Marc Schnittger

Regieassistentz: Marita Stolze

Musik, Geräuschkulisse: Jan-Peter Pflug

Kostüme: Linda Ilsemann

Ausstattungsassistentz: Arne Bustorff

Technik: Jörg Lippmann, Michael Kern

www.marcschnittger.de

Sa, 30. Januar
20.00 Uhr
Consol Theater

EINTRITT:
14,00 EURO
11,00 EURO,
ERMÄSSIGUNG

Inspiriert von Hieronymus Boschs spätmittelalterlichem Gemälde »Der Garten der Lüste« präsentiert der Schauspieler und Puppenbauer Marc Schnittger eine fantastische Kombination aus Figurentheater, Schauspiel und Klangwelt: Ein sinnlich-spektakuläres Panorama menschlicher Sehnsüchte. Eine illustre Gruppe bizarrer Gestalten folgt einem mysteriösen Ortskundigen in die Wildnis. Die Vergnügungssüchtigen sind auf der Suche nach einer verheißungsvollen Lichtung, an der die geheimsten Wünsche in Erfüllung gehen sollen. Doch die Expedition landet im Sumpf ihrer Innenwelt.

Eine biblisch-fantastische Groteske über eine Lebensinn suchende Zivilisation.



Figurentheater
für Erwachsene

4. figuren Theater woche

So, 31. Januar
15.00 Uhr
Consol Theater
EINTRITT:
5,00 EURO (K)
7,00 EURO (E)
4,00 EURO (G)

KNISPEL UND DIE HERR- LICHSTE SUPPE DER WELT

GUT GEWÜRZT UND UNGEZÄMT

Theater LukuPaka

Text, Figuren, Bühne,

Spiel: Günter Staniewski

Musik, Kostüme: Kerstin Röhn

Regie: Daniel Lempen / GB

www.theater-laku-paka.de

Mit dem 'König der Tütensuppen' ist nicht zu spaßen: Suppe-selber-machen hat er strengstens verboten. Alle, bis auf den Tellerwäscher Knispel halten sich an diese Regel. Eine 'Schnürsenkelsuppe' will er sich machen. Soll das schmecken?! Unerwartete Unterstützung bekommt er vom Zwiebelbauern, dem Kräutermann, sogar vom Polizisten und ja, auch von Gretel. Alles könnte so herrlich sein, doch der König...!

Ein Stück Familientheater mit einem Knispel, der in unerhörte Begebenheiten stolpert, der die Dinge hops nimmt und nicht ernst. Mit Hinfallen und Aufstehen, Austricksen und Einschenken. Mit der Kunstfertigkeit des Handpuppenspiels und all dem geliebten Brimborium.

Es ist angerichtet !

Für Menschen ab 4 Jahren



Programmübersicht

Figurentheater für Kinder und Familien



So. 24. Jan. 15.00 Uhr

DER KLEINE KÖNIG
Niekamp Theater Company
Consol Theater

Mo. 25. Jan. 10.00 Uhr

DIE STADTMAUS UND
DIE LANDMAUS
Figurentheater Ambrella
kulturraum „die flora“

Di. 26. Jan. 10.00 Uhr

ARMER PETTERSSON
Wodo Puppenspiel
Bonhoeffer-Haus

Mi. 27. Jan. 10.00 Uhr

RITTERHELMPLICHT
FÜR KLEINE DRACHEN
Theater Töfte
Schloss Horst

Mi. 27. Jan. 15.00 Uhr

DIE GESTIEFELTE KATZE
Theater auf der Zitadelle
Consol Theater

Do. 28. Jan. 10.00 Uhr

STEINSUPPE
Theater auf der Zitadelle
Consol Theater

Do. 28. Jan. 15.00 Uhr

RUMPELSTILZCHEN
Theater Anna Rampe
Consol Theater

Fr. 29. Jan. 10.00 Uhr

AM SAMSTAG
KAM DAS SAMS ZURÜCK
Theater Knuth
Erich-Kästner-Haus

Fr. 29. Jan. 15.00 Uhr

ROBBI, TOBBI UND
DAS FLIEWATÜÜT
Theater Con Cuore
Consol Theater

So. 31. Jan. 15.00 Uhr

KNISPEL UND DIE HERR-
LICHSTE SUPPE DER WELT
Theater LakuPaka
Consol Theater



Figurentheater für Erwachsene

Sa. 23. Jan. 20.00 Uhr

PINOCCHIO SANCHEZ
half past selber schuld
Consol Theater

So. 24. Jan. 19.00 Uhr

DER EINGEBILDETE KRANKE
Figurentheater Ambrella
Consol Theater

Do. 28. Jan. 20.00 Uhr

BERLINER STADTMUSIKANTEN II
Theater auf der Zitadelle
Consol Theater

Fr. 29. Jan. 20.00 Uhr

DIE FURCHTLOSEN
VAMPIRKILLER
Theater Con Cuore
Consol Theater

Sa. 30. Jan. 20.00 Uhr

DER GARTEN DER LÜSTE
Marc Schnittger
Consol Theater



Figurentheater
Ambrella
Heike Klockmeier

KARTENRESERVIERUNG: unter (0209) 9882282
oder figurentheater@consoltheater.de oder im
Consol Theater, Bismarckstr. 240, 45889 Gelsenkirchen
Der Gruppentarif bei den Vormittags- und
Nachmittagsveranstaltungen gilt ab 12 Personen.

**VERANSTALTER: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen
in Kooperation mit der Bürgerstiftung Gelsenkirchen**

FESTIVALLEITER: Hans-Joachim Siebel, Tel: 0209 / 169 6162

INFOTELEFON: 0209 / 169 6159 (Referat Kultur)
oder 0209 / 9882282 (Consol Theater)

INTERNET: www.gelsenkirchen.de/figurentheaterwoche

Die Spieldauer der Kinder- und Familienvor-
stellungen beträgt 45 – 60 Minuten.

SPIELORTE:

Consol Theater
Bismarckstraße 240
45889 Gelsenkirchen-Bismarck

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Eppmannsweg 32
45896 Gelsenkirchen-Hassel

Schloss Horst
Turfstraße 21
45899 Gelsenkirchen-Horst

Erich Kästner- Haus
Frankampstraße 43
45891 Gelsenkirchen-Erle

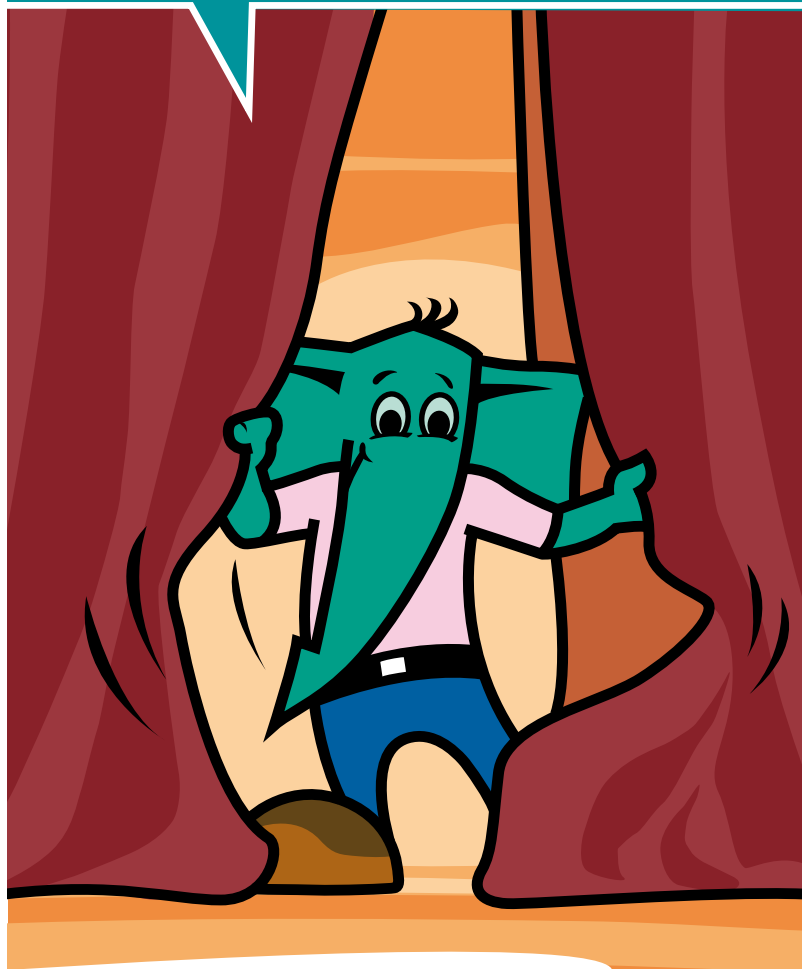
kulturraum „die flora“
Florastraße 26
45879 Gelsenkirchen

Bildnachweis:
Abb. Die gestohlene Katze, Rumpelstilzchen, Steinsuppe, Berliner Stadtmusikanten II:
Klaus Zienecker. Weitere Fotos wurden von den Theatern zur Verfügung gestellt.

(K) = Kinder, (E) = Erwachsene, (G) = Gruppen

ELE.

Die Energie hinter den Kulissen.



www.ele.de

ELE 
Energie für Gelsenkirchen.

Merken....

5. Figuren TheaterWoche
Gelsenkirchen
im Januar/Februar 2018

figuren Theater
woche GELSENKIRCHEN

VERANSTALTER:

Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen
in Kooperation mit der Bürgerstiftung
Gelsenkirchen

Florastraße 28
45879 Gelsenkirchen

INFOTELEFON:

02 09 / 169 6159 (Referat Kultur)